







Wendy



Mit bester natürlicher Keimruhe bis ins späte Frühjahr vermarkten



- ✓ perfekte Lagersorte
- √ schafft Anschluß bis zur neuen **Ernte**
- ✓ qualitätsstabiles Erntegut
- √ Top-Ergebnisse im Speisewert

Knolleneigenschaften

Kochtyp: vorwiegend festkochend

Reifezeit: mittelfrüh

Knollenform: oval

Fleischfarbe: gelb

gelb, glatt-genetzt Schale:

Augenlage: flach

Neigung/ Anfälligkeit

Y-Virus: sehr gering

Blattrollvirus: gering

Rhizoctonia: gering

Knollenfäule: gering

Krautfäule: gering

Schorf: gering

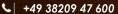
gering Rohverfärbung:

Resistenz gegen:

Nematoden: Ro 1, Ro 4

Krebs: 1 (D1)





















Wendy

Pflanzung

Standort: alle Böden
Pflanzgutvorbereitung:
oine Kanditioniarung Marharaitung das

eine Konditionierung/Vorbereitung des Pflanzguts wird empfohlen; Keimstimulierung durch-

führen Beizung:

gegen Rhizoctonia empfohlen

Jugendentwicklung:

verhaltene Jugendentwicklung durch hohe Keimruhe, wird jedoch im späteren Vegetati-

	1	I	I
Anbauziel	leichter Boden	schwerer Boden	Pflanztiefe & Dammaufbau
Speise	34 cm	32 cm	Ortsübliche Pflanztiefe mit
	39.000 Stk./ha	42.000 Stk./ha	sorgfältigem Dammaufbau

Pflanzabstand in cm bei Standardsortierung und 75 cm Reihenabstand

Düngung

bei 500 dt/ha Ertragserwartung

Nährstoffnachlieferung aus organischer Düngung unbedingt berücksichtigen!

Anbauziel	Stickstoff (N)	Phosphor (P ₂ O ₅)	Kalium (K₂O)	Magnesium (MgO)
Speise	140-160 kg/ha inkl. Nmin insbesondere auf leichten und beregneten Standorten die N-Gabe splitten	80-100 kg/ha	250-300 kg/ha 2/3 vor dem Pflanzen (chloridisch), 1/3 nach Reihenschluss als chloridfreien Kalidünger	80-100 kg/ha

Orientierungswert: Bei + /- je 10 t/ha möglicher Ertragserwartung +/- 30 bis 40 kg N je ha; +/- 15 kg P₂O₅ je ha; +/- 60 K₂O je ha.

Pflanzenschutz

Herbizideinsatz:

Einsatz von metribuzinhaltigen Herbiziden im VA möglich

Fungizideinsatz:

nach örtlichem Warndienst

Insektizideinsatz:

nach örtlichem Warndienst

Rodung

schonende Rodung; Knollentemperatur <10°C vermeiden; Schalenfestigkeit vor Rodung überprüfen

Lagerung

sehr lange Keimruhe bei sehr guter Lagerfähigkeit (Langzeitlagerfähig)

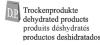
Alle hier gemachten Anbauhinweise ergeben sich aus Erfahrung und Beobachtung, können aber, je nach Region und Standort von den gemachten Angaben abweichen. Deshalb möchten wir Ihnen empfehlen, beim Erstanbau Rücksprache mit unserem für Ihre Region verantwortlichen Mitarbeiter aufzunehmen.















sehr früh first early maincron muy temprana semi tardia

Kochtyp/ cooking type/ groupe culinaire A fest kochend firm cooking chair ferme B vorwiegend fest kochend mainly firm cooking





